

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103433
		DK5 DK5-GK	7434
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	191
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	25760,5753
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz		Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Seicht, welliges Gelände, mit Niveauunterschieden von ca. 1 bis 1,5 m, zur Autobahn im Norden hin verhältnismäßig offen. Bestanden von einem forstlich geprägten Gehölzbestand mit naturnahen Anteilen in Form älterer Rotbuchen, die Stammsticken von etwa 50 cm erreichen, einigen vermutlich auch spontan aufgewachsenen Hängebirken, auch mit Stammsticken von 40 cm, dann aber auch forstlich eingebrachten Nadelgehölzen, hohen Anteilen von Berg-Ahorn. Mit sehr viel Totholz im Inneren, das eventuell auf Windwurf, aber auch Durchforstungsmaßnahmen zurückgeht. Am Boden mit Brombeer- /Kratzbeergebüsch, größeren Beständen von Gundermann, teilweise aber auch unbewachsen. Vereinzelt kommen auch weniger standortgerechte Gehölze wie Hybrid-Pappeln und die Nadelgehölze vor, die die forstliche Nutzung anzeigen. In dem teilweise sehr schattigen Unterwuchs dominieren örtlich auch Farne, im übrigen ist der Anteil heimischer Laubgehölze hoch. Pflanzensoziologisch liegt der Bestand irgendwo zwischen einem Pioniergehölz, Forst- und etwas Rotbuchenwald. Hohe Anteile von Rubusarten am Boden zeigen die Störung bzw. forstliche Entstehung des Waldes an. Vermutlich ist kein größerer Bestand von Frühjahrsgeophyten vorhanden. Der Unterwuchs ist jedoch durch Jungwuchs v.a. von Ahorn teilweise recht deckungsreich und zum Park hin abgeschirmt. Der Anteil von Totholz ist auffällig hoch. Die Streuschicht ist mitunter dünn und der sandige, magere Untergrund ist an vielen Stellen gut erkennbar. Es gibt eine leichte Vermüllung.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WXH	Laubforst aus heimischen Arten (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Am Nordende des Öjendorfer Sees, südlich der Autobahn		
Nachbarnutzung/en	Weitere Waldbereiche, im Norden die Autobahn, im Süden die Parkanlagen um den Öjendorfer See		
Rechtswert (X)	575520	Hochwert (Y)	5935728
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Glinger Geest (696.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Billstedt (130)	Gemarkung	Öjendorf (116)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Öjendorf-Billstedter Geest [HH-2016 / Anteil: 96%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103433
		DK5 DK5-GK	7434
		DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	191
Bearbeitung	BRA	Kartierung	28.09.2016
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	25760,5753
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
103433	110128	7434	317	15.06.2018	N		
103433	53855	7434	48	01.08.2007	/	7436	72
103433	53770	7434	49	01.08.2007	/	7436	73
103433	53736	7434	71	01.08.2007	/	7436	10007
103433	53722	7434	100	01.08.2007	/	7436	10038
103433	53888	7434	119	01.08.2007	>	7436	10058

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
56883	0	7434_191_280916_1.JPG	
56884	0	7434_191_280916_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103433
		DK5 DK5-GK	7434
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	191
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.09.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	25760,5753
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Die forstliche Entstehung führt zu einem teilweise etwas unbelebten, humusarmen Boden.
Wertgesichtspunkte	Hoher Totholzanteil, gute Deckung, hoher Anteil heimischer Gehölze, gute Entwicklungsmöglichkeiten für einen naturnahen Laub-Mischwald.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Totholz Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Weiter der Sukzession überlassen, möglichst naturnahe Waldbewirtschaftung betreiben, Totholz im Wald belassen

Foto

Fotodatei	7434_191_280916_1.JPG	Fotodatei	7434_191_280916_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Laubforst aus heimischen Arten (2000)	Biototyp	WXH
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	103433
			DK5 DK5-GK	7434
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			191
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				28.09.2016
				Fläche / Länge [m²/m]
				25760,5753
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	5 - halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	0
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	3 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	4,9
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	5,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,3
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,2
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		-	-						-							
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		-	-						-							
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		-	-						-							
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		S	-						-							
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	z		-	-						-							
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-							
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-	-						-							
Cornus mas (Kornelkirsche)	7	w		-	-						-						3	
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		-	-						-							
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-						-							
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	z		-	-						-							
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	h		-	-						-							
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		-	-						-							
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-						-							
Hedera helix (Efeu)	7	w		-	-						-							

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	103433
			DK5 DK5-GK	7434
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	191
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	28.09.2016
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	25760,5753
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-						-							
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	z		-	-						-							
Platanus x hispanica (Ahornblättrige Platane)	7	w		-	-						-							
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	h		-	-						-							
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Ribes alpinum (Alpen-Johannisbeere)	7	w		-	-						-							D
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	z		-	-						-							
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-							
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-						-							
Tilia x vulgaris (Holländische Linde)	7	w		-	-						-							D
Ulmus glabra (Berg-Ulme)	7	w		-	-						-							V
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten														1	2	1		
Anzahl Arten											30							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland